

Erlensee/Bruchköbel

Vorlage an die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Entwicklung Fliegerhorst Langendiebach	Drucksache	40/LP 11-16 ZVe
---	------------	------------------------

Az.: 3/621.20	Erlensee, den 11.02.2014
Fb.: Bauwesen und Wirtschaftsförderung	SB: Herr Haas

Sitzung am	25.02.2014	3. Punkt der Tagesordnung
------------	------------	---------------------------

Betr.:	Kaufvertragsabschluss mit der Firma Böhler - „Baumaschinenlogistik“
--------	--

Anlagen	Anlage 1 - Musterkaufvertrag (siehe Top 3) Anlage 2 - Kaufgegenstand
----------------	---

Kostenstelle:	
Planansatz Haushaltsjahr inkl. Haushaltsreste:	€
bisher verausgabt und verfügt:	€
finanzielle Auswirkung der Vorlage:	€
anschließend noch verfügbar:	€

Beschlussvorschlag:

1. Der Zweckverbandsvorstand wird ermächtigt, mit dem Kaufinteressenten Fa. Böhler GmbH für eine noch zu vermessende Teilfläche in Größe von ca. 10.000 m² (siehe Anlage 2) einen Kaufvertrag auf Grundlage des vorliegenden Mustervertrages 2 – ungeräumt – (siehe Anlage 1) abzuschließen.
Der Kaufpreis wird basierend auf der Kalkulationsgrundlage von 80,00 €/m² - abzüglich der tatsächlichen Kosten für die Baufeldfreimachung durch den Käufer selbst (Altlastensanierung, Räumung der Kampfmittel, Gebäudeabbruch) - noch genau ermittelt. Nach bisherigen Erkenntnissen wird er bei rd. 60,00 €/m² liegen, mithin 600.000,00 €.

Begründung:

Der Kaufinteressent möchte auf dem kaufgegenständlichen Grundstück ein Baumaschinen-Logistikzentrum errichten und teilweise seine bisherigen, über mehrere Standorte verstreuten Betriebsstätten zusammenführen.

Die Nutzung entspricht den planungsrechtlichen Vorgaben, das Bebauungskonzept fügt sich durch die Ausrichtung zu den Bestandsgebäuden und die geplante Folgenutzung eines denkmalgeschützten Hangars, besonders im Hinblick auf den Denkmalschutz, standortgerecht in die städtebauliche Grundstruktur der Gesamtanlage ein.

Bis zum Abschluss eines notariellen Kaufvertrages ist der Abschluss einer Reservierungsvereinbarung vorgesehen. Nach gegenwärtiger Sachlage und vorbehaltlich der Entscheidung der Zweckverbandversammlung ist ein Baubeginn noch im Sommer 2014 möglich.